



Beschlussvorlage Jugendhilfeausschuss

Vorlage Nr.: J/056/2024

Fachbereich:	Fachdienst Jugend und Familie/Jugendamt	Datum:	18.01.2024
VerfasserIn:	Krasser, Ines		

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Jugendhilfeausschuss	07.02.2024	Ö

Beschlussempfehlung an den Kreistag des Saale-Orla-Kreises über den Haushalt des Jugendamtes sowie des Fachbereichsbüros Soziales, Jugend und Gesundheit

Beschlussvorschlag:

„Der Jugendhilfeausschuss des Saale-Orla-Kreises empfiehlt dem Kreistag, dem Haushalt des Jugendamtes sowie des Fachbereichsbüros Soziales, Jugend und Gesundheit gemäß den beigegeführten Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 seine Zustimmung zu erteilen.“

Sachverhalt:

Gemäß der im § 6 der Satzung des Jugendamtes des Saale-Orla-Kreises festgelegten Zuständigkeit nach § 71 Abs. 2 SGB VIII hat sich der Jugendhilfeausschuss mit allen Angelegenheiten der Jugendhilfe zu befassen. Das heißt, dass er über die Festlegung von Schwerpunkten der Haushaltsgestaltung im Rahmen der vorgegebenen Mittel generelle, konzeptionelle sowie richtungsweisende Entscheidungen und Empfehlungen für die örtliche Jugendhilfe formulieren soll.

Die Fachdienste des Jugendamtes als auch das Fachbereichsbüro 3 haben die Veranschlagungen im Wissen, um die zu erwartende Haushaltssituation des Jahres 2024 vorgenommen.

Weiterem Informations- bzw. Klärungsbedarf kann durch mündliche Ergänzungen nachgekommen werden.

Finanzielle Auswirkungen:

☒ ja	☐ nein	Haushaltsjahr: 2024
☐ planmäßige Ausgaben	☐ überplanmäßige Ausgaben	☐ außerplanmäßige Ausgaben
☐ Einnahmen		
Haushaltsstelle:		
Summe:		
Bezeichnung der Haushaltsstelle:		
Deckungsvorschläge:	☐ lfd. HH-Jahr	☐ HAR
Haushaltsstelle:	Summe: EUR	Bezeichnung der Haushaltsstelle:

Bemerkungen:**Personelle Auswirkungen:**

keine

Bereits gefasste Beschlüsse:

keine

Fügmann

Landrat

Anlagen:

Auszüge aus dem Entwurf des Haushaltsplanes des Saale-Orla-Kreises für das Jahr 2024 mit Stand 04.12.2023 (Einbringung in den Kreistag), getrennt nach Verwaltungs- und Vermögenshaushalt für die Fachdienste des Jugendamtes sowie des Fachbereichsbüros Soziales, Jugend und Gesundheit